

Stellenvermittlung des Vereins für Schweiz. Anstaltswesen (VSA)

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Fachblatt für schweizerisches Anstaltswesen = Revue suisse des établissements hospitaliers**

Band (Jahr): **29 (1958)**

Heft 11

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Wenn die «Tante» konsequent ist...

Man kommt leider nicht darum herum, gewisse Dickhäuter recht derb anzufassen, wenn sie reagieren sollen. Nützt das mahnende und warnende Wort nichts, so muss zu drastischen Massnahmen gegriffen werden: Entzug der Sympathie, Entzug der Konfi oder des Oepfelmues oder auch Abschliessen einer geliebten Kramschublade, die zu jeder Zeit anziehend wirkt, auch wenn man sich an- oder ausziehen oder mittags schlafen oder liegen sollte. Dann gibts u. U. Tränen, und man kann nicht begreifen, dass die Tante so konsequent ist. Aus solcher Situation heraus empfängt die Tante folgenden klagenden Brief.

«Liebe Tante..., Es tut mir so weh im Herzen. Du hast mich nicht mehr gern. Weisst, Tante, Du bist nicht mehr lieb mit mir. Biso guet und ich möchte fest lieb sein und Dir Freude machen und Dich nicht ärgern. Schimpfen tust Du nehmlich nicht gern. Ich tue nicht mehr mulen und schimpfen. Weil Du es mir alles weggenommen hast, bin ich nicht mehr fröhlich und glücklich. Dafür muss ich alles dem lieben Heiland verklagen, dass es alles wieder in Ordnung kommt. Und weisst, Strafen habe ich nicht gern, nein. Und gell, Tanti, Du tust mich nie mehr strafen. Wir wollen fröhlich arbeiten, alliwil, gell? Komm Tanti, wir wollen wieder lieb sein!»

(Heim Rütibühl-Herrliberg für weibliche Geistesschwache, 1957/58)

Lichter im Alltag unserer Kranken

Ueber alle materiellen Hilfeleistungen hinaus und neben ihnen gilt es — in Beachtung und Stützung des betagten Menschen in seiner Ganzheit von Leib und Seele — gerade auch seinen persönlichsten, *innern Bedürfnissen* die gebührende Aufmerksamkeit und spezielle Pflege angedeihen zu lassen. Glücklich die sonnigen, frohgemuten Väter und Mütter, die es gar fein verstehen, ihren Abendweg selber mit leuchtenden Blumen zu schmücken (wörtlich oder sinnbildlich), in Selbstbeschäftigung mit ihrem «Hobby», in Haus und Garten, auf Wanderungen in Feld und Wald, oder vertieft in die Weisheit und Unterhaltung einer ansprechenden Literatur und vollends im Zusammensein mit quicklebendigen Enkeln. Doch wie viele andere sind und werden erst recht die Unbeholfenen, die Schwerblütigen. Sie fühlen sich nicht mehr verstanden und können auch selber die Neuzeit kaum mehr ertragen, kapseln sich immer mehr ein in ihre *Vereinsamung* oder verhärten sich in Eintönigkeit, Eigenbrödlerei, Verbitterung. Wer zieht sie aus diesem Morast — ehe sie ganz darin versinken und verderben? Hat nicht unsere *Volksgemeinschaft* die Pflicht und auch den guten Willen, den schwach und müde gewordenen Betagten die Hand zu reichen zum gemeinsamen froheren Weiterwandern? Und erst recht die *Familien-gemeinschaft*, die freilich nicht mehr so wie früher ihrem Grosi und Aetti das Heim im «Stöckli» zu bereiten vermag — weil es einfach «nicht mehr dazu langt», — die aber auf andere herzliche Weise ihnen Freude bereiten und stille Hilfe leisten kann! Darum hat es sich just auch unsere *Stiftung* ins Pflichtenheft geschrieben, das Licht der Lebensverbundenheit und Herzlichkeit zu hüten und es auf den Leuchter zu heben. Wie manche Stube, wie viele Herzen sind schon heller

geworden durch das schlichte Aufleuchten unserer Glückwunschwadresses, die wir im Dienste der «*Alterspflege*» den hohen Jubilaren überbringen liessen, meist begleitet von einer kleinen Ehrenspende oder einem frohen Blumengruss. «Dieses liebe Gedenken war für uns eine grosse Ueberraschung», antwortet ein «goldenes» Hochzeitspaar. Und ein 80jähriger Geburtstagsknabe schreibt: «Nun weiss ich, dass ich noch nicht vergessen bin.» Und ein anderes: «Jetzt fühle ich mich nicht mehr allein.» — Um diese inneren Erlebniswerte geht es bei diesem Dienst des Gedenkens, durch den unsagbar viel Freude und Ermutigung ausgelöst wird.

(Zürcher Kantonalkomitee der Stiftung «Für das Alter», 1957)

«Hier lebt niemand — warum?»

Die evangelische Anstalt für Epileptische und Schwachsinnige «Emmaus» in Marthasville, USA, veröffentlichte in ihrem letzten Quartalsbericht das Bild eines modernen, leerstehenden Hauses mit der Unterschrift: «Hier lebt niemand — warum?», und gibt dann die Antwort: Weil wir *nicht genügend Schwestern* und Hausgehilfinnen haben, um dieses Heim unseren vielen dringlich angemeldeten Patienten zu öffnen. spk.

Stellenvermittlung des Vereins für Schweiz. Anstaltswesen (VSA)

Stellenanzeiger

der Zentralen Stellenvermittlung des VSA:

Wiesenstrasse 2, Ecke Seefeldstrasse, Tramhaltestelle Kreuzstrasse, Tel. (051) 34 45 75, Postcheck VIII 28118. Sprechstunden: nachmittags von 2 bis 5 Uhr, ausgenommen Freitag und Samstag, oder nach telefonischer Vereinbarung.

Vermittlungsgebühr:

Arbeitgeber: 10 % vom Netto-Lohn, d. h. mindestens Fr. 14.—, höchstens Fr. 30.—

Arbeitnehmer: 5 % vom Netto-Lohn, d. h. mindestens Fr. 8.—, höchstens Fr. 15.—.



Telefonische Anrufe nur nachmittags!

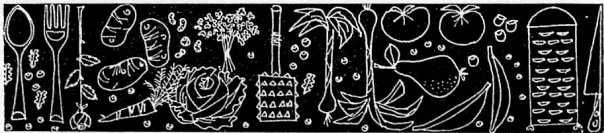
Offene Stellen

- 6109 Sanatorium in Bündner Kurort sucht auf den 1. Januar einen **Diätkoch**. Evtl. kommt auch gut ausgewiesene **Diätköchin** in Frage.
- 6110 Alters- und Pflegeheim im Kanton Zürich sucht per sofort eine **Köchin**. Evtl. käme auch eine Tochter mit guten Kochkenntnissen in Frage.
- 6111 Altersheim im Tösstal sucht per sofort eine **Schwester**. Es könnte evtl. eine **Tochter**, die Freude am Pflegen hat und bereits diese Arbeit kennt, in Frage kommen.
- 6112 Erziehungsheim am Bodensee sucht per sofort eine **Erzieherin**. Töchter, die bereits als Erzieherinnen gearbeitet haben, wollen sich melden.

Koche selbst

mit wenig Fett — nimmst
 Du wenig, bleibst Du nett.
 Kochst auch mit **PIC-FEIN**
 so ist's klar,
 gerät Dir alles wunderbar!
 Und möchtest Jahre länger leben,
 sollst Du nicht nach
 Masse streben.
 Koche mild mit wenig Salz —
 slieb Schwizervolk
 mir Gott erhalt's!

*Mit den besten Wünschen
 von H. W. Ruscherhohy
 Speisefabrik Städerswil*



Das neue Weiss-
 und Buntwaschmittel

SANDOPAN BLW

stäubt nicht, ist bereits in
 kaltem Wasser klar löslich,
 besitzt eine hervorragende
 Waschwirkung, ist sparsam
 im Gebrauch, verhindert die
 Kalkfleckenbildung, greift
 die Gewebe nicht an, trock-
 net die Fasern nicht aus und
 verleiht dem Waschgut einen
 weichen Griff.

SANDOZ AG BASEL

- 6113 Arbeitsanstalt im Kanton Thurgau sucht per so-
 fort oder später eine **Köchin**.
- 6114 Heilanstalt am Zürichsee sucht per sofort eine
Hausangestellte. Dasselbst wird nach Vereinbarung
 eine **Hausbeamtin** eingestellt.
- 6115 Kinderheim im Baselland sucht eine **Köchin**
 Es kommt auch rechtschaffene **Tochter**, die Freude
 am Kochen hat, in Frage.
- 6116 Bezirks-Altersheim im Kanton Bern sucht per
 sofort ein **Hausmädchen**. Es wollen sich nur Töch-
 ter melden, die Freude an der Arbeit in einem Al-
 tersheim besitzen.
- 6117 Pflegeheim am Zürichsee sucht per sofort eine
Hausbeamtin/Gehilfin. Töchter mit Erfahrung auf
 diesem Gebiet erhalten den Vorzug.
- 6118 Bürgerheim im Thurgau sucht per sofort oder
 später ein **Zimmermädchen**, das bereits diese Arbeit
 kennt.
- 6119 In einem Bürgerheim im Bündnerland, Nähe
 Chur, wird zum gelegentlichen Eintritt eine Tochter
 als Stütze der Hauseltern gesucht. Töchter, die als
Hausbeamtin/Gehilfin gearbeitet haben oder sich
 in diese Aufgabe einarbeiten möchten, wollen sich
 melden.
- 6120 Bürgerheim am Zürichsee sucht zum sofortigen
 Eintritt eine **Köchin**. Es kommt auch Tochter mit
 guten Kochkenntnissen in Frage.
- 6121 Beobachtungsstation für Jugendliche in der Nähe
 Bern sucht zum baldigen Eintritt einen **Erzieher**.
 Junge Männer mit entsprechender Ausbildung und
 Erfahrung wollen sich melden.
- 6122 Erziehungsheim im Kanton Bern sucht eine
Gruppenleiterin. Töchter mit entsprechender Er-
 fahrung wollen sich melden.
- 6123 Erziehungsheim im Kanton St. Gallen sucht per
 sofort eine **Hausbeamtin/Gehilfin**. Töchter, nicht
 unter 25 Jahren, wollen sich melden.
- 6124 Töchterheim im Kanton Thurgau sucht eine
Gehilfin für den **Haushalt**. Es kommt nur eine
 Tochter mit guten hauswirtschaftlichen Kenntnis-
 sen für diesen selbständigen Posten in Frage.
- 6125 Heim für Erwachsene in der Nähe Bern sucht
Köchin oder **kochkundige Tochter**. Eine Anfängerin
 könnte angelernt werden. Eintritt nach Vereinba-
 rung.
- 6126 Hotel in Glion ob Montreux sucht zum baldigen
 Eintritt eine **Hausbeamtin**. Dasselbst wird ein **Zim-
 mermädchen** gesucht.
- 6127 Kinderheim im Berner Oberland sucht eine **Er-
 zieherin/Gehilfin** sowie eine **Hausehilfin**.
- 6128 Kinderheim am Zürichsee sucht per sofort drin-
 gend eine **Gruppenleiterin**. Töchter mit Erfahrung
 werden bevorzugt.
- 6129 Kinderheim am Zürichsee sucht per sofort eine
 Tochter als **Stütze der Leiterin**. Dasselbst wird eine
Kindergehilfin eingestellt.
- 6130 Heim in Schaffhausen sucht per sofort eine
 Tochter für den **Haushalt**. Es kommt auch Tochter
 mit guten **Kochkenntnissen** oder evtl. eine **Köchin**
 in Frage.
- 6131 Heim mit gebrechlichen Kindern in Zürich sucht
 nach Vereinbarung eine Tochter als **Erzieherin**.
 Töchter mit guten Bastelkenntnissen erhalten den
 Vorzug.

- 6132 Töchterheim in Genf sucht zum baldigen Eintritt eine **Hausbeamtin/Gehilfin**, die die Leiterin des Hauses vertreten kann.
- 6133 Privatschulheim in der Nähe von Zürich sucht **Hausgehilfin**. Töchter, die gerne kochen und selbstständig arbeiten, wollen sich melden.
- 6134 Jugendheim in einem Kurort in Graubünden sucht auf den Frühling 1959 eine selbständige **Köchin**. Töchter mit guten Ausweisen wollen sich melden.
- 6135 Grössere Anstalt am Zürichsee sucht eine **dipl. Köchin** zur Seite des Küchenchefs. Zum baldigen Eintritt wird daselbst eine **Glätterin** gesucht.
- 6136 Töchterheim im Appenzellerland sucht per sofort eine **Erzieherin**, die gute hauswirtschaftliche Kenntnisse besitzt. Evtl. käme auch eine Praktikantin in Frage, die sich in die Aufgabe einarbeiten möchte.
- 6137 Töchterheim in Schaffhausen sucht zum baldigen Eintritt eine **Gehilfin**. Töchter mit erzieherischen Fähigkeiten werden bevorzugt.
- 6138 Heilstätte im Kanton Zürich sucht zum baldigen Eintritt eine **Näherin**.
- 6139 Volksbildungsheim im Kanton Aargau sucht auf den 1. Januar 1959, evtl. 1. April, eine **Köchin**.

Die mit /I bezeichneten Stellengesuche sind in dieser oder der vorhergehenden Nummer auch als Inserat zu finden.

- 6140/I Kinderheim Bühl, Wädenswil ZH, sucht tüchtige **Küchenhilfe**. Eintritt auf den 1. Dezember.
- 6141/I Internat der St. Galler Werkstätten für teilerwerbsfähige Burschen sucht auf den Februar 1959 eine **Hausmutter**.
- 6142/I Das Kinderdorf Pestalozzi, Trogen, sucht für seinen grossen Kollektivhaushalt eine neue **Hausbeamtin**, der im Verpflegungsbereich das Economat, die Tageskalkulation und andere haushälterische Aufgaben übertragen werden könnten.
- 6143/I Für ein neues Kinderheim in Basel werden per 1. Dezember oder nach Vereinbarung zwei junge **Gruppenleiterinnen** gesucht.
- 6144/I Die Gemeinde Adliswil sucht auf den Zeitpunkt der Eröffnung ihrer Kinderkrippe je eine **Kindergärtnerin**, eine **angelernte Kindergärtnerin** und eine **Kindergehilfin** und **Hausangestellte**.
- 6145/I Kinderheim am Zürichsee sucht auf 1. Januar eine 1. Gehilfin (Erzieherin) als **rechte Hand der Leiterin** für selbständigen Posten. Adresse siehe Inserat.

Stellengesuche

- 7074 Tochter mit guten Ausweisen und Erfahrung sucht neuen Wirkungskreis als **Hausbeamtin**. Nur selbständiger Posten kommt in Frage.
- 7075 **Näherin** (invalid) sucht neuen Wirkungskreis. Sie besitzt grosse Erfahrung in Heimbetrieben.
- 7076 Tochter sucht auf den 1. Januar 1959 eine Stelle als **Kindergärtnerin**.
- 7077 Deutsche Wirtschaftsleiterin sucht neuen Wirkungskreis in der Schweiz. Die Tochter besitzt gute Erfahrung in grösseren Betrieben und wünscht eine Stelle als **Hausbeamtin/Gehilfin**. Nur Zürich oder Umgebung.



immer besonders gut
und ausgiebig

ORRIS Aktiengesellschaft für Fettprodukte ZUG

Kunsthonig

Wolrowe Exquisit. Tafelmelasse

Naturreine Sirupe

Himbeer, Citron, Orange

Konfitüren

Orange, süss, Aprikosen Pudding-, Crème-, Backpulver, Fondant, Aromen

Anstalten und Heime geniessen Spezialpreise.

C. Münzenmeier Wolrowe-Werk, Pfäffikon-Sz.
Telephon (055) 2 72 13



F. Hauser-Vettiger & Sohn, Näfels

Kaffee-Rösterei «Linthof»
Direkter Kaffeeimport
Telephon 058/4 40 38
Altes Vertrauenshaus vieler Heime
und Anstalten

«FINITA» Kaffee mit Zusatz

vollständig gebrauchsfertige, kräftige und ausgiebige KAFFEEMISCHUNG

aus reinem Bohnen-Kaffee und Kaffee-Zusätzen
in 4 QUALITÄTEN mit denen sich die ZUBEREITUNG DES KAFFEE'S
in kollektiven Haushaltungen VERBILLIGT.

KAFFEE roh und geröstet (auch gemahlen)



Nussella ist ein besonders leichtverdauliches, ausgiebiges Kochfett, hergestellt aus dem besten Kokosnussfett mit Zusatz von Oliven- und Sonnenblumenöl.

J. KLÄSI NUXO-WERK AG RAPPERSWIL



Einrichtungen für den Service

Wärmeschränke, fahrbare Tellerwärmer, Speisetransportwagen,
Bain-maries, Selbstbedienungsbuffets, Wärmetische

STÖRI & CO

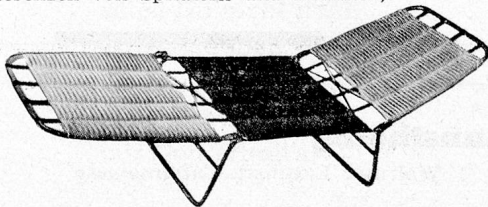
Fabrik elektrischer Apparate
Tel. 051/95 74 33

Wädenswil

Sonder-Angebot

für Spitäler und Kliniken!

(Referenzen von Spitalern und Kliniken)



Traum-Liegebett mit 2 Jahren Garantie. Auf 5 Liegearten und als Notbett zu benutzen. Preis nur Fr. 68.—. Farben: rot, gelb, grün, blau. Bei Bestellungen Farbe angeben.

A. Berger

Vertretungen
Lugano-Melide
Tel. (091) 3 74 65

PANOFLEX

- HOLZFARBE

eignet sich als wetter- und lichtbeständiger
Erneuerungsanstrich für sämtliche Holzbauten.

Verlangen Sie Preisliste und Prospekte durch

bacher

REINACH-BASEL

Telefon (061) 825051

ALLE BÖDEN RASCHER + SCHÖNER PFLEGEN MIT

WIBIS

Sie ist die einzige Bodenreinigungsmaschine mit dem patentierten, neuartigen Kehrsystem, durch das die Bürsten und Späne immer wieder von neuem aufgerichtet werden und dadurch ein Mehrfaches länger gebrauchsfähig bleiben.

Resultat: Gründlichere Trocken- und Nassreinigung aller Natur- und Kunststoffbeläge inkl. Asphaltkegelbahnen.

Leichter und schneller einwachsen.

Wirksameres Blochen und Polieren.

Grosses und kleines Modell, beide leicht zu transportieren und zu handhaben.



Rufen Sie heute noch an 051 / 99 63 36

und verlangen Sie direkt vom Wibis-Fabrikanten
Emil Bisang, Affoltern a. A., Zürich
den neuen Wibis-Prospekt und Referenzen
Auch neue und gebrauchte Maschinen anderer
Marken (mit und ohne Staub-Absaugung)



Wer rechnet kauft bei

H. BEARD SA MONTREUX

Generalvertretung für die deutsche Schweiz
und Laden

P. RYSER ZÜRICH

Talacker 41 Telefon (051) 25 11 40

Bestecke
Kannen
Platten
Porzellan
Glaswaren
Chromnickelstahl
Küchenbatterien
Spezialgeschirre
für Etagenservice

- 7078 Tochter mit guter hauswirtschaftlicher Ausbildung sucht per sofort eine Aushilfsstelle als **Hausbeamtin/Gehilfin** (bis zum Frühjahr 1959 verfügbar).
- 7079 Frau mit einem fünfjährigen Mädchen sucht auf den 1. Februar ein Stelle als **Gehilfin**, wohin sie auch ihr Mädchen mitnehmen könnte. Gute hauswirtschaftliche Kenntnisse sowie gute Nähkenntnisse.
- 7080 Tochter mit guter Erfahrung in Heimen sucht per sofort Stelle als **Gruppenleiterin**. Sie wünscht eine Stelle in der Nähe Biels oder Umgebung von Bern.
- 7091 Tochter sucht neuen Wirkungskreis als **Näherin/Lingère**. Gegend von Zürich oder Ostschweiz wird bevorzugt.
- 7092 Junge Tochter (Deutsche) sucht einen Wirkungskreis als **Kindergärtnerin** oder **Gehilfin**.
- 7093 Tochter mit guter Erfahrung in grösseren Betrieben sucht neuen Wirkungskreis als **Gehilfin/Hausmutter** oder sonst geeigneten selbständigen Posten.
- 7094 Junge Tochter mit Erfahrung in Heimbetrieben sucht neuen Wirkungskreis als **Hausgehilfin**. Bevorzugt wird Kinderheim, wo sie sich auch mit den Kindern beschäftigen könnte.
- 7095 Junge Tochter, die im Frühling 1959 ins Kindergärtenseminar eintritt, sucht bis dahin noch eine Stelle als **Kindergehilfin**.
- 7096 Tochter mit Büropraxis und guten hauswirtschaftlichen Kenntnissen sucht gelegentlich eine Stelle als **Bürolistin** in grösserem Heim oder Anstalt. Sie würde auch Hausarbeiten übernehmen.
- 7097 Junger Mann, verheiratet, sucht einen Posten als **Erzieher/Gärtner**. Vorzugsweise in höher gelegenen Ortschaften.
- 7098 Junge Tochter, die ein Krippenlehrjahr absolviert hat, möchte gerne Stelle als **Kindergehilfin** in Heim mit kleinen Kindern antreten. Vorzugsweise in der Gegend der Westschweiz oder angrenzenden Kantonen.
- 7099 Tochter mit Ausbildung als **Schneiderin** wünscht Stelle in Kinderheim, wenn möglich im Unterengadin.
- 7100 Junge Tochter sucht Stelle in Heim als **Hausgehilfin**. Vorzugsweise in der Gegend des Kantons Aargau oder Baselland.
- 7101 Tochter mit guten hauswirtschaftlichen Kenntnissen und Erfahrung mit Kindern möchte Stelle als **Kindergehilfin**, evtl. **Hausbeamtin/Gehilfin**.
- 7102 Psychologisch gebildeter Mann sucht auf den 1. Februar eine Stelle in Kinderheim als **Erzieher**.
- 7103 Junge Frau sucht Stelle als **Glätterin** auf den 1. Dezember, wohin sie ihr kleines Kind evtl. mitnehmen könnte.
- Die mit /I bezeichneten offenen Stellen sind in dieser oder der vorhergehenden Nummer auch als Inserat zu finden.
- 7104/I Fräulein mit mehrjähriger Praxis in Heimen sucht **selbständigen Wirkungskreis**. Gute Bastlerin und Kenntnisse in der Beschäftigungstherapie.
- 7105/I Junger Mann mit Praxis in Lehrwerkstätte für Schlosserei und Heimerziehung sucht neuen Wirkungskreis als **Erzieher/Meister**.

- 7106/I Junge Tochter sucht Stelle als **Damenschneiderin/Lingère**. Wenn möglich in einem Heim, das in der Nähe eines Sees liegt.
- 7107/I Lehrer mit Erfahrung als Heimerzieher und Heimleiter (Deutscher) sucht auf Herbst 1959 einen Wirkungskreis als **Heimleiter**. Die Ehefrau ist gelernte Wirtschaftsleiterin.
- 7108/I Gut ausgewiesener Mann sucht Stelle als **Pâtisseur-Bäcker** in Spital oder Anstalt.

Kinderdorf Pestalozzi Trogen

Wir suchen für unseren grossen Kollektivhaushalt eine neue

Hausbeamtin

der wir im Verpflegungsbereich das Economat, die Tageskalkulation und andere haushälterische Aufgaben übertragen können. Es steht ihr ein Küchenchef zur Seite. Eintritt 1. Januar 1959 evtl. später. Gehalt nach Uebereinkunft.

Gut ausgebildete Bewerberinnen mit Sprachkenntnissen und grossem Einfühlungsvermögen, die während längerer Zeit in unserem Kinderdorf mithelfen möchten, bitten wir um ihr ausführliches Angebot (Personalien, Foto, Zeugniskopien und Referenzenliste) an die 6142/I

Verwaltung des Kinderdorfes Pestalozzi, Trogen.

Kinderheim am Zürichsee sucht auf 1. Januar eine 1. Gehilfin (Erzieherin) als

Rechte Hand der Leiterin

für selbständigen Posten. — Offerten an das

Kinderheim Grünau, Au ZH

6145/I

Pâtissier-Bäcker

sucht Stelle in Spital oder Anstalt. — Offerten sind zu richten an: 7108/I

Heinz Baumann, c/o F. Nägeli, Thayngen SH

Die Gemeinde Adliswil sucht auf den Zeitpunkt der Eröffnung ihres neu erstellten, modernen Kinderhauses (Kinderkrippe), spätestens auf 1. Dezember 1958 eine

dipl. oder prakt. Kindergärtnerin

für die selbständige Betreuung von ca. 15 Kindern, eine angelernte

Kindergärtnerin

mit Lehrzeit oder Praxis in Kinderheim oder Kinderkrippe, eine

Kindergehilfin und Hausangestellte

kinderliebend, für die Mithilfe im Krippenhaus-halt. 6144/I
Dem Kinderhaus steht eine dipl. Krankenschwester als Leiterin vor. Sämtliche Angestellten haben Kost und Logis im Haus (obligat. Bedingung). Zeitgemässe Entlohnung. Geregelt Arbeitsbedingungen (Samstagmittag bis Sonntagabend dienstfrei).

Handgeschriebene Offerten mit Foto, Ausbildungsgang und Gehaltsansprüchen sind an den Gemeinderat Adliswil erbeten. Auskünfte erteilt das Sekretariat der Gemeindeverwaltung.

Gesucht für neues Kinderheim in Basel per 1. Dezember 1958 oder nach Vereinbarung 2 junge

Gruppenleiterinnen

mit entsprechender Ausbildung. Gute Entlohnung, geregelte Freizeit und schönes Einzelzimmer. 6143/I

Offerten sind erbeten an die Stiftung zu Gunsten des Schiffspersonales der Schweiz. Reederei AG, Rittergasse 20, Basel.

Junger Mann

mit tadellosem Leumund, der mehrere Jahre in Lehrwerkstätte (Schlosserei) und Heimerziehung tätig war, sucht passende Stelle. — Offerten an

A. Grüebler, Pfirsichstrasse 6, Zürich 6
Telefon (051) 28 35 69 7105/I

Lehrer, mit langjähriger Erfahrung als Heimerzieher und Heimleiter, 42 Jahre alt, römisch-katholisch, verheiratet, Ehefrau ebenfalls Lehrerin und Wirtschaftsleiterin, Deutscher (Sudetenland!), sucht zum Herbst 1959 neuen Wirkungskreis als

Leiter

(auch Elternpaar!) eines Waisenhauses, Kinderheimes, Internates oder ähnl. Ia-Zeugnisse stehen zur Verfügung.

Zuschriften unter Chiffre 7107/I an die Zentrale Stellenvermittlung VSA, Wiesenstr. 2, Zürich 8.

Das Internat der St. Galler Werkstätten für teilerwerbsfähige Burschen sucht auf Mitte Februar 1959 eine

Hausmutter

mit guten hauswirtschaftlichen Kenntnissen. Das Heim kann ca. 20 Pensionäre aufnehmen. Weitere Auskunft erteilt der Präsident 6141/I

Ernst Kläui, Lehnstrasse 9, Bruggen-St. Gallen.

Heim für geistesschwache Kinder am Zürichsee sucht tüchtige 6140/I

Küchenhilfe

auf 1. Dezember. Offerten erbeten an Kinderheim Bühl, Wädenswil ZH.

Fräulein mit mehrjähriger Praxis in Heim und Anstalten sucht selbständigen

Wirkungskreis

in Spital, Sanatorium oder Kinderheim. — Gute Kenntnisse in **Beschäftigungstherapie u. Basteln**. Offerten unter Chiffre 7104/I an die Zentrale Stellenvermittlung VSA, Wiesenstr. 2, Zürich 8.

Gelernte Damenschneiderin, 20jährig, sucht

Stelle in Lingerie

auf Anfang Februar oder März 1959. Gegend mit See wird bevorzugt.

Offerten unter Chiffre 7106/I an die Zentrale Stellenvermittlung VSA, Wiesenstr. 2, Zürich 8.

Herausgeber: VEREIN FÜR SCHWEIZERISCHES ANSTALTSWESEN
Präsident: A. Schneider, Bürgerliches Waisenhaus, Basel
Quästor: Arthur Schlöpfer, Jugendheim, St. Gallen
Sekretär: Heinrich Baer, Erziehungsheim, Mauren TG
Protokoll: Jos. Fillinger, Rüfenach AG

REDAKTION: Emil Deutsch, Marchwartstrasse 71
Zürich 38 Telefon (051) 45 46 96
Stellenvermittlung: Frau Thoma, Wiesenstrasse 2, Zürich 8
Inseratenannahme: G. Brücher, Zürich 24, Postfach 126
Druck und Administration: A. Stutz & Co., Wädenswil